



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle, Josef Zellmeier, Jürgen Baumgärtner, Daniel Artmann, Konrad Baur, Barbara Becker, Maximilian Börtl, Norbert Dünkel, Jürgen Eberwein, Patrick Grossmann, Manuel Knoll, Jochen Kohler, Joachim Konrad, Harald Kühn, Josef Schmid, Thorsten Schwab, Werner Stieglitz CSU

Haushaltsplan 2024/2025;

**hier: Modernes und sicheres Schulwegkonzept umsetzen, Lauf a. d. Pegnitz
(Kap. 09 06 Tit. 883 81)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 09 06 wird der Ansatz im Tit. 883 81 (Radoffensive: Zuweisungen für Investitionen in den Radverkehr-) für das Jahr 2024 von 11.430,0 Tsd. Euro um 800,0 Tsd. Euro auf 12.230,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06 (Verstärkung von Investitionsmaßnahmen).

Begründung:

Die Schaffung von sicheren und attraktiven Schulwegen ermöglicht es Kindern und Eltern, den Schulweg zu Fuß oder per Fahrrad zurückzulegen. In der Stadt Lauf a. d. Pegnitz soll durch innovative Lichtsignalanlagen mit einer Vorfelddetektion eine gute Zügigkeit und gleichzeitig ein hoher Sicherheitsstandard gewährleistet werden. Um in der Spitzenstunde eine hohe Verkehrsqualität für alle Verkehrsarten zu erreichen, wird auch der Kfz-Verkehr erfasst und ein intelligentes, gänzlich verkehrsabhängiges Signalprogramm eingerichtet. Die Detektion der Radfahrer erfolgt über Induktionsschleifen in Kombination mit Wärmebildkameras. Dadurch können Radfahrende von Kfz und Fußgängern unterschieden werden. Auch die Errichtung der ersten Fahrradstraße in der Kleinstadt ist ein im Landkreis neues Infrastrukturelement, welches auch zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen soll.